

**“Fühlt in euch den
göttlichen Ernst der
Berufung, ein
anderer Christus,
ipse Christus,
Christus selbst, sein
zu sollen.”**

Es hat dich viel gekostet, all deine kleinen Sorgen und persönlichen Anliegen, die an sich eher banal und auch gar nicht so zahlreich waren, aber doch tief in deiner Seele verwurzelt, nach und nach abzuwerfen und zu vergessen. - Dafür hast du die schöne

Sicherheit eingetauscht, daß
deine Sorge um die Brüder, und
nur um sie, nunmehr die erste
Stelle unter deinen Anliegen
einzunehmen hat. Denn du hast
gelernt, in deinem Nächsten
Jesus Christus zu erkennen. (Die
Spur des Sämanns 765)

19. September

Wir sollten uns dies gegenwärtig
halten, damit wir keine Zeit
vergeuden mit falschen Ausreden
oder mit entschuldigenden
Hinweisen auf die Schwierigkeiten
des Milieus, die übrigens seit Beginn
des Christentums nie gefehlt haben.
Die Bedingung, die Christus für eine
wirksame apostolische Arbeit stellt,
ist die Heiligkeit: genauer gesagt, das
Bemühen um Treue, denn die
Heiligkeit selbst werden wir auf
Erden nie erlangen. Es erscheint

unglaublich: Gott und die Menschen brauchen unsere Treue. Sie soll uneingeschränkt, unverfälscht, bis zum Letzten konsequent, ungeschwächt durch Mittelmäßigkeit und Kompromisse sein: offen für die Fülle der christlichen Berufung, die wir bejahren und liebend zu verwirklichen streben.

Es könnte jemand denken, daß ich dabei ausschließlich eine kleine Gruppe auserwählter Menschen im Blick habe. Aber laßt euch nicht so leicht durch Kleinmut und Bequemlichkeit täuschen, fühlt vielmehr in euch den göttlichen Ernst der Berufung, ein anderer Christus, ipse Christus, Christus selbst, sein zu sollen. Anders gesagt: Ihr sollt in euch das Verlangen danach spüren, das eigene Verhalten und die Anforderungen des Glaubens zur Übereinstimmung zu bringen, denn die Heiligkeit, um die wir ringen, ist keine Heiligkeit zweiter

Klasse - die gibt es nicht. (Freunde
Gottes 6)

pdf | automatisch generiertes
Dokument von <https://opusdei.org/de-ch/dailytext/fuhlt-in-euch-den-gottlichen-ernst-der-berufung-ei/>
(01.02.2026)